
Presseinformation

Regensburg, 19. März 2010

Special Olympics Bayerische Winterspiele in Reit im Winkl vom 10. bis 13. März: **Goldregen für Wintersportler der Bischof-Wittmann-Schule**

Mit sechs Gold-, sechs Silber- und zwei Bronzemedailles und viermal dem vierten und einmal dem 5. Platz kehrten acht Ski-Alpin-Fahrer der Bischof-Wittmann-Schule, einem Förderzentrum in Trägerschaft der Katholischen Jugendfürsorge der Diözese Regensburg e.V., von den zweiten Bayerischen Special Olympics Winterspielen aus Reit im Winkl zurück. Sie hatten mit 105 weiteren Ski- Alpin- SportlerInnen im Riesenslalom, Slalom und Ski Cross um gute Platzierungen gekämpft. In drei Gruppen: Advanced (sehr gute Skifahrer), Intermediate (fortgeschrittene Skifahrer) und Novice (Anfänger) gingen sie an den Start. Sonderschullehrerin Ulrike Schön-Nowotny, Elternbeiratsvorsitzende Anette Fischer und Gottfried Seidl betreuten das Team.



Die Ski-Alpingruppe der Bischof-Wittmann-Schule mit ihren BetreuerInnen.

Da haben die AthletInnen aus der Bischof-Wittmann-Schule wirklich viel erreicht. Sie holten weitere drei Gold-, zwei Silber-, und fünf Bronzemedailles. Mit zwei vierten Plätze sowie weiteren Platzierungen toppten die Skilangläufer Tim Schneider, Josef Mundigl, Michaela Schuh, Martina Dettenhofer, Christian Dillinger, Alexander Rupprecht, Marco Melzer und Marcel Schlaghauser in den Disziplinen 500m, 1000m, 5000m und in der 4 x 1km Staffel das Ergebnis. Sie wurden von Wolfgang Bachmeier, Waldtraut Sixt und Volker Scherr betreut.

Insgesamt kämpften 300 AthletInnen in fünf verschiedenen Disziplinen um Medaillen und Platzierungen: Ski- und Snowboardfahren, Langlauf, Unihockey und erstmals auch Schneeschuhlaufen. Die TeilnehmerInnen wurden in Klassen eingeteilt, um möglichst faire Bedingungen zu schaffen. 200 Betreuer und freiwillige Helfer der örtlichen Schulen und Vereine unterstützten die Sportler. Ihnen allen war die Freude an den Winterspielen ins Gesicht geschrieben. Das feierliche Olympische Zeremoniell fand unter freiem Himmel im Langlaufstadion statt. Kultusstaatssekretär Dr. Marcel Huber hatte die Schirmherrschaft übernommen. Moderiert von ARD-Sportreporter Wolfgang Nadvornik und begleitet von einer Blasmusikkapelle marschierten die Teilnehmer ein. Speerwurf-Olympiasieger und Special Olympics-Sonderbotschafter Klaus Wolfermann sprach mit Jasmine Windbichler aus Reit im Winkl den Eid: „Lasst mich gewinnen. Doch wenn ich nicht gewinnen kann, lasst mich mutig mein Bestes geben.“ Grußworte sprachen die Athletensprecherin und Snowboarderin Ramona Gallwitz, Bürgermeister Josef Heigenhauser und Landrat Hermann Steinmaßl. Die Fahne von Special Olympics Bayern trugen Special Olympics Athleten und die Bob-Olympiasieger von 1972 Peter Utzschneider und Wolfgang Zimmerer herein. Athlet Denny Wedekind aus Hof entzündete das Olympische Feuer. Zahlreiche Prominente wie Karin Seehofer, Christa Stewens, Landtagspräsident Alois Glück und Manfred Schnelldorfer waren ebenfalls gekommen. Festlich untermalt wurde die Eröffnungsfeier mit Darbietungen aus der Volksmusik.

Ein besonderer Dank der Regensburger Wintersportler geht an die PSD Bank Regensburg, das Teamsportcenter Reichenwallner und den Elternbeirat der Bischof-Wittmann-Schule für ihre Unterstützung.

Text: Ulrike Schön-Nowotny / Christine Allgeyer



Gold für (v.li.): Christian Meyer-Recuero, Mara Schurig und Jakob Fischer.